

**Das Meubles-Magazin in der großen Feuerkugel,**  
empfehlte sich mit einer bedeutenden Auswahl geschmackvoller Tischlerarbeit zu sehr billigen Preisen.

**Falck & Haslinger, aus Berlin,**  
empfehlen zur gegenwärtigen Messe ihr vollständig sortirtes Lager  
Galanterie, Parfumerie und kurze Waaren,  
eigner Fabrik. Sie versprechen die billigsten Preise. Ihr Gewölbe ist im Böttchergäßchen im  
Hintergebäude des Klassischen Kaffeehauses.

**M. Wolfsohn, aus Dresden,**  
empfehlte sich zum Einkauf aller Sorten alter Brabanter und Brüssler Spitzen, damastner und  
zwillischer Tischzeuge, wie auch antiker Meißner und Japanischer Porcellane, als: Figuren,  
Gruppen, Vasen, Leuchter, Körbe, Uhren, Kaffee- und Tafelgeschirre etc., und verspricht die  
bestmöglichen Preise. Sein Aufenthalt in Leipzig ist bis zum 28ten September; seine Wohn-  
nung Brühl Nr. 733, 2te Etage, in Dresden Scheffelgasse Nr. 177.

**Lehmann Oppenheimer aus Braunschweig,**  
logirt gegenwärtige Messe Grimma'sche Gasse im Eöhrschen Hause Nr. 8, 2 Treppen hoch.

**Joh. Jos. Petit,**  
Grimm. Gasse Nr. 6,  
empfehlte — unter Zusicherung der billigsten Preise — sein aufs Vollständigste neu assortirtes Aus-  
schnitt- und Mode-Waaren-Lager, worunter mehrere äußerst wohlfeile Artikel.

**Feine Stickereien**  
in Tull, Organdy und Mull; als: Roben, Schleier, Pellerinen, Fichus, Kragen und Einsatz-  
streifen erhielt in Commission und verkauft zu Fabrikpreisen  
Joh. Jos. Petit.

**Extra ff. breite Merinos**  
von einer bekannten namhaften Fabrik empfing ein sehr schönes Sortiment in Commission, und  
verkauft solche im Ganzen und Einzelnen zu Fabrikpreisen  
Joh. Jos. Petit,  
dem Raschmarkt gegenüber.

**Gotthelf Röber, Markt Nr. 192,**  
empfehlte sich mit allen Arten Bändern, vorzüglich mit den neuesten Mode- und Gürtel-Bän-  
dern; ferner mit seidnen und leinenen Canavas, Marly, Chenille in verschiedner Stärke, Spi-  
gen, Blondes, Groslinon, gestreifter Gaze, Silberflohr, bespannenen Drath, Drathband und  
mehreren anderen Artikeln, zu den möglichst billigsten Preisen.

**Aecht Englische Rothe und schwarze Tinte**  
n vorzüglich guter Qualität empfehlten im Ganzen und Einzelnen zu billigen Preisen  
Gebrüder Teckenburg, Grimma'sche Gasse Nr. 5.

**M. Maurice aus Paris,**  
bezieht zum ersten Male diese Michaelimesse mit einem französischen  
**Blonden-Lager,**  
welche er zu den Fabrikpreisen verkauft, auf der Catharinenstraße Nr. 375, das dritte Haus  
vom Markt.